

Monatskommentar Mai 2021

Entwicklung der Aktienmärkte und Währungen

Die Aktienmarktentwicklung verlief im Mai eher unspektakulär. Der Weltindex verlor 0,3% (MSCI World Kursindex in Euro). Der US-Dollar gab im Mai um 1,7% nach und der japanische Yen verlor 1,9%, was für den in Euro kalkulierenden Investor die eigentlich positiven Ergebnisse am US-amerikanischen und am japanischen Finanzmarkt ins Negative umkehrte. Das britische Pfund legte 1,1% gegenüber dem Euro zu und verbesserte für den Euro-Investor die Ergebnisse am britischen Finanzmarkt. Die einzelnen Aktienmärkte entwickelten sich auf Euro-Basis im Mai wie folgt: Euro-Raum +1,6% (EuroStoxx50 Kursindex), USA -1,2% (S&P500 Kursindex) und Japan -1,8% (Nikkei 225 Kursindex). Nebenwerte entwickelten sich im Mai schwächer als die Standardwerte und gaben 0,9% nach (MSCI World Small Cap Kursindex in Euro). Die Aktienmärkte der Schwellenländer legten insgesamt um 0,5% zu (MSCI Emerging Markets Kursindex in Euro).

Entwicklung der Anleihenmärkte

Im Berichtsmonat beruhigte sich die Situation an den US-amerikanischen Anleihenmärkten, während die Europäischen Märkte in der ersten Monathälfte vorübergehend steigende Zinsen verzeichneten. Der REX Performance Index gab um 0,1% nach. Die Unternehmensanleihen notierten insgesamt ein wenig schwächer. Lediglich die Kurse von Hochzinsanleihen legten erneut leicht zu.

Entwicklung der Muster-Anlagestrategien

Die *defensive Anlagestrategie*¹⁾ schloss den Mai mit einer Wertsteigerung von 0,7% ab. Die Anlageklassen im Portfolio der *defensiven Anlagestrategie* waren zum Monatsende wie folgt gewichtet: Rentenfonds (32,6%; davon Absolute Return Rentenfonds 15,8%), Aktienfonds (38,4%; davon Absolute Return Aktienfonds 31,1%), Event-Driven-Fonds (12,8%), Convertible Arbitrage Fonds (5,9%), „Alpha Strategie“ (3,9%), Xetra-Gold (3,8%) und Liquidität (2,7%).

Die *ausgewogene Anlagestrategie*²⁾ verzeichnete im Mai einen Wertzuwachs von 0,5% und übertraf damit ihren Referenzindex (50% REX Performance Index, 25% EuroStoxx50 Kursindex und 25% MSCI World Kursindex in Euro), der 0,3% anstieg, um 0,2 Prozentpunkte. Die Anlageklassen im Portfolio der *ausgewogenen Anlagestrategie* waren zum Monatsende wie folgt gewichtet: Rentenfonds (19,0%; davon Absolute Return Rentenfonds 7,7%), Aktienfonds (59,1%; davon Absolute Return Aktienfonds 21,2%), Event-Driven-Fonds (10,1%), Convertible Arbitrage Fonds (4,4%), Xetra-Gold (3,8%) und Liquidität (3,6%).

Die *aktienorientierte Anlagestrategie*³⁾ beendete den Mai mit einer Wertsteigerung von 0,4% und übertraf damit ihren Referenzindex (50% MSCI World Kursindex in Euro, 25% EuroStoxx50 Kursindex und 25% REX Performance Index), der 0,2% zulegte, um 0,2 Prozentpunkte. Die Anlageklassen im Portfolio der *aktienorientierten Anlagestrategie* waren zum Monatsende wie folgt gewichtet: Rentenfonds (6,6%; davon Absolute Return Rentenfonds 2,0%), Aktienfonds (80,8%; davon Absolute Return Aktienfonds 11,8%), Global Macro Fonds (3,8%), Event-Driven-Fonds (6,0%), Convertible Arbitrage Fonds (2,2%) und Liquidität (0,5%).

¹⁾ Ziel der **defensiven Anlagestrategie** ist es, höhere Erträge als mit kursstabilen Anlagen zu erzielen. Den höheren Ertragsersparungen stehen angemessene Risiken gegenüber. Zwischenzeitlich sind mäßige Wertschwankungen möglich.

²⁾ Ziel der **ausgewogenen Anlagestrategie** ist es, Ertragsersparungen über Kapitalmarktzinsniveau zu erfüllen. Dabei sind erhöhte Wertschwankungen möglich.

³⁾ Ziel der **aktienorientierten Anlagestrategie** ist es, durch wachstumsstarke Anlagen Ertragschancen zu nutzen, die über Kapitalmarktzinsniveau liegen. Dabei sind erhöhte Wertschwankungen unvermeidbar und müssen temporär toleriert werden.